

Dresdner Nachrichten

Tageblatt für Unterhaltung und Geschäftsverkehr.

Mitredacteur: Theodor Drobisch.

Druck und Eigenthum der Herausgeber: Kiepisch & Reichardt. - Verantwortlicher Redacteur: Julius Reichardt.

Abonnement: Vierteljährlich 20 Ngr. bei unentgeltlicher Postvermittlung...

Insertenpreise: Für den Raum einer gespalteten Zeile: 1 Ngr. Unter "Eingesandt" die Zeile 2 Ngr.

Ersteinst: Täglich früh 7 Uhr. Inserate werden angenommen...

Aussage: 15000 Exemplare.

An unsere Leser.

Nur noch wenige Tage und abermals fällt aus der großen Reizezeit ein Körnchen in das Meer der Ewigkeit...

15,000 Exemplaren

beginnen und sich somit als das weitverbreitetste Tagesblatt in ganz Sachsen erweisen. Mit erneuerten Kräften wird besonders dem Leben und Treiben in der Residenz volle Aufmerksamkeit gewidmet...

Die Redaction der Dresdner Nachrichten.

Dresden, den 25. December.

Dem Vorstande des stenographischen Instituts, Prof. Dr. Freyde, ist das Dienstprädikat "Director des stenographischen Instituts" verliehen...

junger Mann in einer Schankwirthschaft mit einem Unbekannten zusammen. Im Verlaufe des Gesprächs, welches sich bald zwischen Beiden entspann...

— Vor einigen Tagen wollte auf dem Neustädter Markt ein Soldat mit einem Christbaumchen, um das er vorher lange gehandelt, ohne Zahlung durchbrennen...

— Außer den Doppelconcerten, welche die Franke'sche Kapelle während der Feiertage im K. Belvedere giebt, wird auch ein Kreis von Virtuosen im oberen Saale des beliebten Etablissements concertirend auftreten...

— Unter den Zuckerbuden auf dem Christmarkt gelang es vorgestern eine junge Frauenperson festzuhalten, die dort ihren Weihnachtsbedarf an Pfefferkuchen entnommen...

— Ein hier in Garnison stehender Militair hatte die Bekanntschaft eines jungen Mannes gemacht und war mit demselben wiederholt zusammen getroffen...

— Dem edlen Einsender "Batavia" für die freundliche Uebersendung der 10 Thaler den innigsten Dank mit der Versicherung besonderer und zweckmäßiger Verwendung...

— Die Mittheilung über den Inhalt des Entwurfs über die Bildung der Geschwornen ist, wie wir uns durch Einsicht des Entwurfs überzeugen konnten, nicht correct. Vielmehr lautet der § 1 des Entwurfs folgendermaßen: Das Ehrenamt eines Geschwornen kann nur von Demjenigen versehen werden...

— „Früh auf, zum frühlichen Jagen!“ hieß es vorgestern Nachmittag; freilich fand die Jagd nicht im schattigen Waldesdunkel, sondern auf dem eisbedeckten Bogen der Elbe statt...

— Aus Gera vom 21. Decbr. wird der D. A. Z. geschrieben: Auf der benachbarten Eisenbahnstation Köstritz hat sich gestern ein mysteriöser Vorfall zugetragen. An einen dortigen Eisenbahnbeamten gelangte eine Kiste, die in Leipzig als Postgut abgegeben und an den betreffenden Eisenbahnbeamten adressirt war...

— Am Palaisplatz rief sich gestern Nachmittag ein Droschkensepferd los, das erst bei den Scheunenhöfen eingefangen werden konnte, nachdem es im Dahinraufen eine Frau aus Neudorf, Namens Kohl ntebergerissen und dabei so arg am Kopfe beschädigt, daß die Unglückliche nach der Hilfsstation geschafft werden mußte...

— In Rosmüllers Weihnachtsausstellung wird heute die Tiroler National-Sänger-gesellschaft Hertenberger concertiren, während von 4 bis 6 Uhr Concert unter Leitung des Musikdirectors Ullmann stattfindet...

— Nicht bloß in der Stadt, auch auf dem Lande regen sich werththätige Hände, um den Kindern, namentlich den hilfsbedürftigen, eine Weihnachtsfreude zu bereiten. So hatten am letzten Sonntage die Vertreter und Glieder der Gemeinde zu Plauen bei Dresden gegen 40 sehr armen Kindern im Restaurationslocale des Herrn Pächler sen. eine sehr reichliche Christbescherung veranstaltet...

— Die jugendliche Pianistin, Fräulein Hilzegard Spindeker hier selbst, folgte dieser Tage einer Einladung nach Berlin, wo sie im Saal der Singakademie im zweiten Concert des Frauenvereins für die Gustav-Adolf-Stiftung mitwirkte. In einer Zeit, wo sich zu Berlin die Concertsucht so hoch erhob, daß der Tonlegen einer halben Woche hingereicht haben würde...

— Der hübsche sogenannte „weiße Saal“ in dem beliebtesten Restaurations-Etablissement ist neuerdings durch Zunahme der Terrasse des ehemals a. d. Winkel'schen Grundstücks wesentlich verlängert worden und nimmt sich in der neuen Decoration u. s. w. Vergrößerung, namentlich bei Abend...

Trockene, spröde Haut
ist sehr unangenehm und der Gesundheit nachtheilig, aber durch
regelmäßigen Gebrauch guter Seife zu beseitigen. Wie vor-
züglich in dieser Richtung die

**Eibischwurzelseife
von Oscar Baumann**

in Dresden, Frauenstr. 10
sich bewährt, ersieht man aus nachstehenden Briefen:
Athen, den 3. Juni 1867.
Herrn Oscar Baumann! Ich erlaube Sie, mir umgehend
anderweit 12 Duzend große Stücken Ihrer vorzüglichen
Eibischwurzelseife zu senden. Dasselbe hat sich bei meh-
reren meiner Kunden, die an trockener, spröder Haut litten,
sehr gut bewährt. Sie hält die Haut geschmeidig und weich,
weshalb sie sehr gesucht ist.

Constantin Maurikioj,
Hamburg, den 3. April 1867.
Herrn Oscar Baumann! Hierdurch erlaube Sie, um-
gehend per Post unter Nachnahme des Kostenpreises 2 Duzend
Stück Ihrer vorzüglichen Eibischwurzelseife, a 4 Ngr.,
zuzuliefern.

Gebr. Eisenhörn, alter Steinweg 45.
Eobitz, den 3. November 1866.
Herrn Oscar Baumann! Ich erlaube Sie, mir gefälligst
unter Postnachnahme 12 Stück Eibischwurzelseife, a 4
Ngr., zu senden und die Sendung schnell zu effectuieren, da
mein Vorrath zu Ende geht und mir diese Seife unentbehr-
lich geworden ist.
G. W. Sandmaier.

Dr. med. Keiler, Waisenhausstraße Nr. 5a.
Sprechstunde Nachmittags von 2 bis 3 Uhr.
Für geheime Krankheiten früh von 8 bis 9 Uhr.

Die Medinger Bierhalle

an der Sophienstraße beginnt auch den Bodreigen, wie über-
haupt diesmal die Bodzeit sehr zeitig eingetreten ist. Das
Medinger Bodbier, das von heute an in genanntem Local ver-
schänkt wird, steht jedenfalls allen anderen berartigen Getränken
ebenbürtig zur Seite; es ist klar, rein, frisch, schmackhaft und
nimmt den Kopf keineswegs ein. Somit werden sich die ge-
müthlichen Räume wieder den Bodfreunden öffnen und wir
wissen, wie in früheren Jahren schon eine starke Volksman-
derung dahin sich kundgab. Ueberhaupt sind jeder Zeit die
bassigen Localitäten gemüthlich, Küche ausgezeichnet und billig,
das Lichte und dunkle Medinger perfect. Außerdem sind in
besonderer Localität zwei Billards, deutsch und französisch, aus-
gestellt, neu und gut, die nicht der Menge guter Journale
hinreichend für angenehme Unterhaltung sorgen. Wir dürfen
die Bodbierperiode in der Medinger Bierhalle nicht vorüber-
gehen lassen.

Zur Anfertigung eleganter Visitenkarten auf ff.
Glacépapier und engl. Bristolpapier empfiehlt sich Wilh.
Reuter, Flemmingstraße 14.

Bockbier.

Restauration Wallhalla
empfiehlt seines Bockbier aus der Naumann'schen
Brauerei a Glas 15 Pf. Achtungsvoll W. Schröder.

Für geheime Krankheiten
bin ich täglich früh und Nachmittags zu sprechen Breitestraße
Nr. 1, ll. C. Kox jun., früher Civilarzt in der R. S. Armee

Schlafrod-Magazin, Kampelche Straße 24,
Nr. 2. Et.

Lola Montez,

milde Cigarre, habe eine vorzüglich ausfallende
Partie wieder in Verkauf genommen;

Cassida,

kräftig, von vorzüglichem Aroma und weißem Brand, a
5 Pfennige;

Mercado, Ambalema,

4-Pfennig-Cigarre, 3-Pfennig-Cigarre,
höchst preiswürdig, halte weiterer Beachtung bestens empfohlen.

Georg Köpcke,

Frauenstrasse. Ecke der Galeriestraße.
Geld! Geld! Geld!
auf alle Pfänder und Baaren
26 Rhänitzgasse 26.

Loth-Anstalt,

Pirn. Strasse 46, I.
gewährt D... in jeder Summe auf Pfänden sowie
auf gute Pfänder aller Art unter strengster Sicherung

Witzkarten

(wovon ich Sortiments à 100 St. für 20
Ngr. versende) von der k. k. Behörde geprüft und als
verkauflich befunden worden sind
Wilhelm Reuter, Flemmingstr. 14.

Bad Kreischa.

Freitag den 27., zum 3. Weihnachtsfeiertag:
Großes Concert
der Dresdner Parodie-Kapelle
unter Leitung des Herrn Joseph Paltel.
Nach dem Concert ein Länzchen. Anfang 6 Uhr.
Es ladet ergebenst ein
P. Anger.

Stadt Bremen.

Heute den ersten Feiertag
GROSSES CONCERT
der Dresdner Parodie-Kapelle
unter Leitung Joseph Paltels
im Gasthof zur Stadt Bremen. Vorstadt Reudorf.
Anfang 7 Uhr. Entree 2 1/2 Ngr.

Tonhalle.

Heute den 1. Weihnachtsfeiertag:
**GROSSES
Militär = Concert**
vom Musikchor des II. Grenadier-Regiments
unter Leitung des Herrn Musikdirector G. Treutler, verbunden mit
großem Entscheidung-Ringkampf
ausgeführt von
Mr. Will. Heygster,
Preisringkämpfer, und dem hier bekannten starken Handkämpfer
Herrn Meissner.
NF. Der Ringkampf beginnt 10 Uhr und dauert bis Einer von
Beiden besiegt ist. Anfang 6 Uhr. Entree 3 Ngr. Göttlich.

Joseph Pitzinger.

Heute den 2. Feiertag
2 grosse Concerte.
I. Concert im Saal zum Schweizerhaus.
Anfang 4 Uhr.
II. Concert im Saal zur Conversation.
Anfang 8 Uhr.
Entree 2 1/2 Ngr. Programm an der Cassé.
Um recht zahlreichen Besuch bittet
der Obige.

Weisser Hirsch.

2. Feiertag: Tanzvergnügen. Von 1/2 3 Uhr an gehen Dm-
nibusse vom goldenen Löwen nach dem Hirsch und zurück.

Gasthof zu Seidnitz.

Den zweiten Weihnachtsfeiertag:
Tanzvergnügen
mit gut besetzter Ballmusik,
wozu ergebenst einladet
Ed. Wetzke.

Tanzunterricht.

Den zweiten Januar beginnt ein neuer Tanzunterrichts-
kursus. Dies zeigt hiermit mit der Bitte um zahlreiche Theilnahme
ebenfalls an
G. Sieder, Bildrufer Straße

Den zweiten Weihnachts-Feiertag:
Tanzmusik in Stadt Amsterdam
in Laubgäß. Koch.

Peters Restauration,
Königsbrückerstraße Nr. 30.
Von heute an verzapfe ich ff. Bockbier aus der Naumann'schen Brauerei.

Weinlaub.
Heute von 7 Uhr: Concert und declamatorische Vorträge.
Entree 1 Ngr. 5 Pf. — Den 2. u. 3. Feiertag:
Tanzvergnügen. Anfang 5 Uhr. Ungel!

Gasthof zum Kronprinz in Hosterwitz.
Den zweiten Feiertag Tanzmusik.
G. Liebethal.

Restauration z. Steiger,
Heute zum ersten Feiertag Concert vom königlichen Bergmusikchor.
Anfang 4 Uhr.
Hierzu ladet ergebenst ein
F. Franke.

**Moussirender Hochheimer
d. Actien-Gesellschaft z. Hochheim a. M.,**
guten echten Champagner an Güte gleichkommend, empfiehlt zu
1 1/2 Thlr. pro Flasche die Weinhandlung von
W. F. Seeger, Caleruenstraße
Nr. 13a.

Gasth. z. heiter'n Blick in Niederlöbnitz.
Zum 2. Weihnachts-Feiertag
vollständige Ballmusik,
wozu ergebenst einladet
C. Schiffel.

Donnerstag den zweiten Feiertag
Tanzmusik zur Prinzenhöhe,
wozu ergebenst einladet
Ernst Klemm

Heiraths-Gesuch.
Ein junger gebildeter Mann, mitt-
ler Zwanziger, D. eonon und gelernt-
ter Müller und nicht unbemittelt,
wünscht sich zu verheirathen und würde
derselbe am liebsten in ein Landgut
oder Wähe einheirathen. Geehrte
Jungfrauen oder junge Wittwen, die
diesem einfachen, aber aufrichtigen Ge-
suche Vertrauen schenken, wollen ihre
Adresse mit Angabe der Verhältnisse
unter A. B. Nr. 25 poste
rest. Pillnitz einsehen und
der strengsten Verschwiegenheit ver-
sichert sein.

Verkaufslocal
mit gr. Spiegelscheiben und sehr schö-
ner Einrichtung, in bester Geschäfts-
lage Dresdens, ist wegen Geschäfts-
aufgabe für Neujahr zu vermiethen;
wo zugleich das Inventar käuflich mit
zu übernehmen. Alles Nähere ertheilt
C. Hamann, Rathblendenstraße
Nr. 4 part. links.

Gebrauchte Kleidungsstücke!
vorzüglich gute Winter-
röcke und Hosen werden zum
allerhöchsten Preis
fortwährend gekauft. Schriftl. u. münd-
liche Bestellungen bittet man abzugeben
3. 3. kl. Kirchgasse 3. 3.
im Pfandleihgesch. u. in der Wohnung
4 gr. Schiessgasse 4. I

Eine Wohnung
von 2 Stuben, 2 Kammern und Zu-
behör, in Neu- oder Antonstadt, zu
Offern bej. lbar, wird von einem pünk-
tlichen Zahler, Beamten, gesucht. Güt-
liche Offerten werden Louisenstraße 5,
Kredite jeglichen Genr. 13 zu St.

Dresden.

Peschel's Gasthaus
kl. Brüdergasse 3.
Freunden, welche Dresden besuchen
oder durchreisen, empfehle ich meine gut
ingerichteten Gastzimmer zur Ueber-
nachtung zu 5 und 7 1/2 Ngr.
C. T. Peschel.

Bockbierplacate
mit entsprechender Zeichnung bei:
Wilh. Reuter, Flemmingstr. 14.

Schönste Schlittschuhbahn
sicher und gut zu befahren, findet man
nur Grünegasse 3c, l.
Ein flotter Läufer kann in 10 Mi-
nuten 2 Meilen zurücklegen.

Ein Mädchen von 15 Jahren sucht
ein Unterkommen, im Nähen lei-
wandert, als Stuben- oder Kinder-
mädchen. Adressen bittet man abzu-
geben b. Fr. Klesling, Tharandterstr. 3.

**Eine Parthie feine
Wiener Filzhüte**
à 1 Thlr., sowie für Herren
**eine Parthie neue
schwarze Stöcke**
à 4-4 1/2 Thlr. verkauft die
Dresdner

Leih- & Credit-Anstalt
Bildruferstraße 28, III.

Durch unsern Umsich sind eine Par-
thie gestempelter Almanach's in
Broncedrud verloren worden, die
wir wegen Belohnung abzugeben bitten
bei C. G. Reinhold & Söhne.

Darlehen
auf gute Wechsel in jeder Höhe
erwähren
Alemich & Deuehand.
Jakobsstraße 8 part.

Ein schönes Haus mit Restau-
ration, Garten u. Regalbahn
in Neustadt-Dresden, wel-
ches sich sehr gut verzinst, ist Berän-
derungshalber billig zu verkaufen; es
ist sehr vortheilhaft für Fleischer.
800 bis 1200 Thlr. Anzahlung.
Näheres beim
Restaurateur Böhme,
Waisenhausstr. 32 im Hofe.

Ausverkauf!
von Schmiede-, Wals-
Rund- und Bandisen bei
Tittel & Gündel,
Freibergerplatz 21c!

zu jeder
Qualität
Müch ausnehmend billig
Berge, Soem...

Freitag am 27. December 1867,
Abends 7 Uhr:
DRITTE
Solrée für Kammermusik
 (erster Cyclus)
 im Saale des Hôtel de Saxe,
 gegeben von
Lauterbach,
 K. S. Concertmeister,
Hüllweck, Göring, Grützmacher,
 Mitglieder der k. mus. Kapelle,
 unter gefälliger Mitwirkung des Herrn
Mehlrose.
 Mitglied der k. musik. Kapelle.

PROGRAMM.
 1) Quartett in D-moll Nr. 2 von **W. A. Mozart.**
 2) Quartett Nr. 14 (Op. 131) in Cis-moll v. **L. v. Beethoven.**
 3) Quintett (Opus 33 Nr. 2) in G-dur von **L. Spohr.**

Billets auf numerirten Platz à 1 1/2 Thlr., auf unnumerirten à 25 Ngr. sowie Stehplatz à 15 Ngr., sind zu haben in der Kunst- und Musikalienhandlung von **Bernhard Friedel** (früher W. Paul), Schlossstr. 17.

Gleichzeitig die ergebene Mittheilung, dass in den Monaten Januar, Februar und März ein
zweiter Cyclus von drei Soireen für Kammermusik
 stattfinden wird, wozu Abonnementsbillets auf numerirten Platz à 3 Thlr., auf unnumerirten à 2 Thlr., sowie Stehplatz à 1 Thlr. zu haben sind in der Kunst- und Musikalienhandlung von **Bernhard Friedel**, Schlossstrasse 17. — **Den geehrten Abonnenten des ersten Cyclus bleiben ihre Plätze bis 18. Januar reservirt.**

1. Anfang 4 Uhr. **Restaurant** II. Anfang 7 1/2 Uhr.
Königl. Belvedere
 der Brühl'schen Terrasse.
Heute

zwei Extra-Concerte
 von **Herrn Musikdirector G. Franke** mit seiner verstärkten Capelle.
 I. Anf. 4 Uhr. II. Anf. 7 1/2 Uhr. Entrée 2 1/2 Ngr. Programm a. d. Cassen.

1. Anf. 4 Uhr. **Oberer Saal.** II. Anf. 7 Uhr.
Heute zwei Extra-Concerte
 (bestehend meistens aus Solo-Vorträgen) gegeben von der **Franke'schen Capelle** unter Mitwirkung der Herren: **J. F. Hentzschel**, blinder Clarinetten-Virtuos; **Stadttrompeter F. A. Böhme**, Posaunen-Virtuos; **Benno Vogt**, Pianist; **Concertmeister J. Fritsch**, Violoncellist; **v. Hansen**, Oboe; **Vollrath**, Violoncellist und **Petzold**, Waldhornist.

1. Anf. 4 Uhr. II. Anf. 7 Uhr. Entrée 3 Ngr. Programm an den Cassen.
 Morgen: **Unterer Saal: 3 Extra-Concerte**
Oberer Saal: 2 Extra-Concerte.

24. Von heute an ist das so beliebt gewordene **Wiener Export-Märzen-Bier** aus der **Anton Dreher'schen Brauerei Klein-Schwechat** bei Wien zu haben.
Täglich Concert. **J. G. Warichner.**

Bergkeller.
 Heute Mittwoch zum 1. Feiertag, sowie morgen Donnerstag den 2. und Freitag den 3. Feiertag, jeden Tag von Nachmittag 4 Uhr an:

Grosses Concert
 vom **R. S. Garde-Stadttrompeter Herrn Friedrich Wagner** mit dem **Trompeterchor des R. S. Gardereiter-Regiments.**
 Entrée 2 1/2 Ngr. 3 Berger.

NB. Für Nicht-Concertbesucher sind die alten Restaurations-Localitäten reservirt.
 Omnibusse gehen regelmäßig vom Dippoldisdamm Platz nach dem Bergkeller und von da zurück. **D. D.**

Feldschlösschen.
 Heute zum 1. Weihnachtsfeiertag:

Grosses Concert
 vom **Musikchor des R. S. II. Grenadier-Regiments**, unter Direction des **Herrn Musikdirector A. Trenkler.**
 Anfang 4 Uhr. Entrée 2 1/2 Ngr. Freyer.

Schillerschlösschen.
 Heute Mittwoch, den 25. December:

CONCERT
 vom **Hautboischor des Königl. S. Leib-Grenadier-Regiments König Johann**, unter Leitung des **Herrn Musikdirector G. Runze.**
 Festmarsch von Reissner. Ouverture zur Schwertfährte v. Weigl. Ouverture zum Nachtlager v. Granada v. Kreutzer. Arie aus dem Freischütz v. Weber. Musikalische Schlittensfabrik v. Leopold Mozart. Ouverture zu Fra Diavolo v. Kuber. Festa-Polka, Polka-Pajurita v. Varlow. Hochzeits-Marsch a. d. Sommernachtsstaum v. Mendelssohn. Ballet aus Henri von Wagner. **Museums-Ball-Polka v. Herrmann.**
 Anfang 4 Uhr. Entrée 2 1/2 Ngr. **A. Reil.**
 Für Nichtbesucher des Concerts sind einige Zimmer nach der Aue, sowie die Marquisen im Garten entreefrei.

Lincke'sches Bad.
Heute großes Extra-Concert.
 Programm:
 Hochzeits-Marsch aus d. Sommernachtsstaum v. Mendelssohn. Juristen-Ball-Lanz, Walzer v. Strauß. Kunstler u. Liebe, Potpourri von Goldschmidt. Ouverture zu Faust von Adam. Brahmanen-Walzer von Wille. Arie a. Robert der Teufel v. Wagner. Das Abendglockchen, Walzer von Bach. Ouverture zu Nina von Reissner. Eine Winterblüthe, Polka von Puschel. Märchen aus idomer Zeit, Walzer v. Faust. Ouverture zu Dichter u. Bauer v. Suppe. Zwanzigstück der Clarinette u. Oboe v. Hummel. Auf Blüthen der Nacht, Walzer v. Faust. Sons du Coeur, von Junge. Jagd-Galopp von Lomskal.
 Anfang 4 Uhr. Entrée 2 1/2 Ngr. **J. Buidy.**

Große Wirthschaft
 im Königl. Großen Garten.
Concert vom Stadtmusikchor
 unter Direction des **Herrn Stadtmusikdirector G. Ruffholdt.**
 Anfang 4 Uhr. Entrée 2 1/2 Ngr. **Woe. Lippmann.**
 NB. Den werthen Gästen, welche das Concert nicht besuchen wollen, zur gefälligen Kenntniss, dass der Glasalon und das vordere Zimmer zur Disposition stehen. **D. D.**

Braun's Hotel.
Concert
 vom **Stadtmusikchor** unter Direction des **Herrn Stadtmusikdirector Erdmann Ruffholdt.**
 Anfang 7 Uhr. Entrée 2 1/2 Ngr. **B. Braun.**

Restauration zur Stillen Musik.
Heute
Soiree musicale.
 Entrée nach Belieben.
 Hierzu ladet ergebenst ein **Wibh. Kaulitz, Restaurateur.**
 Für Nichtbesucher des Concerts ist die Marquise reservirt.

Körner-Garten.
 Heute zum ersten Weihnachtsfeiertag
CONCERT,
 Vorträge des Declamators und Characterkomiikers **Herrn J. Mayne** und **Streichquartett-Mitwirkung.**
 Anfang 7 Uhr. Entrée 2 1/2 Ngr. **M. Heine.**

Restauration zum Bad Schandau.
 Den 1. und 2. Weihnachtsfeiertag
GROSSES CONCERT
 von der berühmten **Leitmeritzer Militär-Veteranen-Kapelle** unter Leitung des **Herrn Kapellmeisters Joseph Seidl.**
 Anfang beider Tage 3 Uhr Nachm. Entrée 3 Ngr. **E. Franke.**

Schwiegerling's großes Kunst-Figuren-Theater
 im zweiten Saale des **Altstädter Gewandhauses.**
 Heute Mittwoch den 27. u. Donnerstag den 28. December, an jedem dieser beiden Tage finden zwei Vorstellungen statt. Die erste Vorstellung Koffeneröffnung 4 Uhr, Anfang 4 1/2 Uhr, die zweite Vorstellung 7 Uhr, Anfang 7 1/2 Uhr.
 Aufgeführt wird in jeder Vorstellung:
Der Beherrscher von Ungefähr.
 Zauberposse in 2 Acten.
 Personen:
 Befehd, regierender Fürst. Gertrud, seine Frau.
 Pantrajius, Kanzler. Niederhädpe, ein Zauberer.
 Baldasie, Garten-Spirector. Spizel, ein Hentertnecht.
 Kasperle, Hofnarr.
 Hierauf **Ballet und Metamorphosen.**
 Zum Schluss **großes Tableau** aus dem Ballet: **der Feen-See.**
 Preise der Plätze: ein numerirter Stuhl 10 Ngr., 1. Platz 6 Ngr., 2. Platz 4 Ngr., 3. Platz 2 Ngr., Kinder in Begleitung und Beibehalten Erwachsener zahlen numerirter Stuhl 6 Ngr., 1. Platz 4 Ngr., 2. Platz 2 1/2 Ngr.
 Billets sind von Morgens 10 bis 12. Nachmittags von 2 bis 4 Uhr im zweiten Saale des Gewandhauses zu haben.
 Ergebenst **Schwiegerling.**

Restauration zur Eintracht,
 15 Tharanderstrasse Nr. 15.
 Heute zum ersten Weihnachtsfeiertag
Abendunterhaltung
 auf dem Piano-forte.
 wobei ich mit dieser Auswahl von Speisen und Getränken, sowie ff. Feineller-Bod ff. aufwarten werde und wozu ganz ergebenst einlade.
Th. Gottschall.

Restauration
 zur **gülden Aue.**
 Heute zum ersten Feiertag
großes Frei-Concert
 unter Mitwirkung des rühmlichst bekannten **Herrn Virtuosen Raphael Petrone** aus Tramatilla in Italien. Anfang 5 Uhr.
 Um zahlreichen Besuch bittet **H. Müller.**

L. TUBNER
DRESDEN.
Uhren = Lager & Reparatur
Ludwig Teubner,
 Uhrmachermeister,
 Dresden, **Bismarckstrasse 9.**
 In bester **Geschäfts-lage** von **Hennitz** ist ein renovirtes **Parloir-Ecklokal** mit Zubehör, zu einer **feinen Restauration** besonders passend, zu vermieten. Näheres Augustusallee 2, prt.

Zu verkaufen
 ist eine solid gebaute, zum Abtragen und Wiederaufstellen bequem eingerichtete, nur kurze Zeit als interimistisches Bureau benutzte **Bude.**
 Dieselbe ist 24 Ellen lang, 8 Ellen breit, an der vorderen Seite ca. 7 Ellen und an der hinteren 5 Ellen hoch. Das Dach ist mit Zappe gedeckt. Die vier Umfassungswände sind von zweifach gehobelten Brettern mit Deckleisten hergestellt und mit sechs Stück 3 1/2 Ellen hohen, 2 Ellen breiten Fenstern und einer doppelflügeligen Eingangsthüre versehen. Der Fußboden besteht aus ca. 2 Ellen breiten, 8 Ellen langen Spindebrettern.
 Alles Uebrige ist zu erfragen Traubengasse 11, prt.

Eine Dame,
 jung, unabhängig, gebildet und nicht unbemittelt, aber nur eine solche, welche Lust hat, zum Reisen wird als Geschäftsführerin für einen Einzelnen gesucht, der in Deutschland von Neujahr ab wissenschaftliche Vorträge halten will. Schriftliche Offerten werden sub **N. N. 32** baldigst erbeten.

Gesucht
 für ein Ehepaar mit Kind und Amme eine möblirte Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern und eingerichteter Küche. Lage gleichgültig.
 Adressen mit Preisangabe sub **D. E 1831** poste rest. Dresden.

Die Reparatur- und Modernisirungs-Anstalt für
Grinolinen,
 verbunden mit Stahl-Heberlöpplmaschine, befindet sich Rampelstraße 2 zwei Treppen.
 Zur Bequemlichkeit für Käufer an Sonn- u. Festtagen befindet sich die Wohnung des Geschäftsinhabers in demselben Hause.

Wegen Vergrößerung des Geschäftes wird in dem Flachsenbier- und Eis-Abonnement zur Schmelzmühle ein **zuverlässiger Mann** als **zweiter Conductor** unter günstigen Bedingungen gesucht.

Verloren
 wurde am Montag in den Abendstunden ein **16-Thalerschein** gegen gute Belohnung abzugeben in der Expedition d. Bl.

Verschiedene sehr billige, dabei aber doch **gute Sorten Wein u. Spiritus** sind zu haben **Trabauteug. 10, 1.**, dicht an der Dstra-Allee.

In der Nähe des Räcknitzplatzes wird ein gut möblirtes Zimmer, Parterre, erste oder zweite Etage geletzen, sofort zu mietzen gesucht.
 Werthe Adressen bittet man Strube-straße 9, prt. rechts, gefl. abzugeben.

Ein Pferd,
 brauner Wallach, 9 Jahre alt, in schwerem Zug brauchbar, ist zu verkaufen. Leuben b. Dresden Gut Nr. 6.

Kinder Schlitten
 sind während der Feiertage zu verkaufen Rampelstraße 6, 2. Etage.
 Hierzu 1 Beilage.

Die Fabrik von S. Kunde, Pirnaische Strasse 23,

Das Lager in reichhaltigster Auswahl von selbstgefertigten, sowie deutschen, englischen und französischen **schnelldrehenden Stahlwaaren**. Sich zu Weihnachts-Einkäufen einer geneigten Beachtung bestens empfohlen haltend, verkauft dieselbe zu realen Preisen unter Garantie der Güte des Stahles und solider Arbeit. An swärtze Aufträge werden sorgfältig ausgeführt, sowie nicht Conbinirendes nach dem Preise gern wieder ausgetauscht.

27 Wilsdruffer Strasse Nr. 27

Zu Weihnachts-Einkäufen

empfehlen dem geehrten Publicum das **Handschuh-Geschäft** von

Linus Karstädt

27 Wilsdruffer Strasse Nr. 27

sein großes Lager aller Sorten deutscher u. franz. **Handschuhe in Glacé, Waschleder, bunt, weiß**, für die Herren Militärs, die **Winterhandschuh**, sowie das Neueste in **Cravatten, Traguändern, seidne Taschentücher**, wollene u. seidne **Shawls** für Damen, **Kragen u. Manchetten** für Herren, zu billigen Preisen bei voller Bedienung. **Sonn- und Feiertags von 11-1 Uhr geöffnet.**

27 Wilsdruffer Strasse Nr. 27.

Hauptstrasse
Nr. 5.

Neustadt = Dresden.

Hauptstrasse
Nr. 5.

Fortsetzung des Ausverkaufs

einer bedeutenden Anzahl

Damen-Wintermäntel, Paletots, Jaquettes etc.

Früherer Preis 5, 6, 7, 8, 10, 12, 14, 16, 18, 20 Thaler.

Jetzt nur 4, 5, 6, 7, 8, 9, 10 Th'r.

Hausjacken v. Peluch, Floconne, Ratiné & Velours.

Früherer Preis 2 1/2, 3, 3 1/2, 4, 4 1/2, 5 Thaler.

Jetzt nur 1, 1 1/2, 1 3/4, 2, 2 1/4, 2 1/2 Thlr.

Weisse & colorierte Beduinen

zu sehr billigen Preisen.

Fertige Damen-Anzüge

in einfachen geschmackvollen sowie

eleganten Arrangements.

Früherer Preis 10, 11, 12, 14, 16, 20, 24, 30 Thaler.

Jetzt nur 5, 5 1/2, 6, 7, 8, 10, 12, 15 Thlr.

Kinder-Anzüge in grosser Auswahl.

Hauptstr.
Nr. 5.

W. BUSSIUS,

Hauptstr.
Nr. 5.

Biersenteller-Bockbier,

ausgezeichnet schön, empfiehlt von heute an

G. Lamm,

Schlossstrasse Nr. 19, Haupteingang Sporergasse.

Restaurations-Eröffnung.

Nachdem ich unterm heutigen Tage die Restaurations-Localität

Wilsdruffer Straße 42 (Quergasse),

in Herrn Stoff's Hause nachweise übernommen so beehre ich mich, so hoch dem sehr geehrten Publikum ganz ergebenst anzuzeigen, bemerke zugleich, daß ich dieser Restauration den Namen

„zur Sängershalle“

betrauert habe. Die Localität ist neu restaurirt und bequem eingerichtet, empfehle solche allen meinen Gönnern, Freunden und Bekannten hierdurch bestens und versichere, mein werthen Gaste mit ff. Weinen, div. guten Bieren und vorzüglich guter Küche bei soliden Preisen und prompter Bedienung aufzuwarten.

Das beliebte Bockbier aus der Brauerei Medingen wird verzapft.

Den e von 4 Uhr an

grosses Concert

von der Gesellschaft „Amusant“.

Hochachtungsvoll Carl Gerber.

NB! Ein ganz separates Zimmer im Parterre, als Gesellschaftszimmer passend, halte ich den geehrten Gesellschaften bestens empfohlen.

Von nächsten Monat an bezalet sich bei mir

Niederlage und Grosso-Verkauf

von **Dürrenberger Salinen-Speisesalz, Erfurter Vieh- und Gewerbesalz,**

und sichere ich Jedem der mich beehren je nach dem zu entnehmenden Quantum die billigsten Preise zu. Bei 100 Centner zum Salinupreis.

Julius Dümmler.

Die Kunstschlerei v. Franz Veipert
Fischhofplatz 140, empfiehlt sich ergebenst mit ausgelegten und geschliffenen **Möbeln**, Chotoulen aller Art a. f. s. Billigste und bittet um gütige Beachtung. Fischhofplatz 140, neben den 3 Säulen. Bis 9 Uhr geöffnet.

Neue Winter-
röcke und Golen sind äußerst billig zu verkaufen Webergasse 28 erste Etage im Pfandgeschäft.

Eibischwarzelseife

(ächste beste Sorte),
das Stück 1 1/2 Ngr., 3 Stück 4 Ngr., das Dutz. 15 Ngr.,
empfiehlt die Parfümerie-Handlung

Herrmann Kellner & Sohn,
K. S. Hoflieferanten,
Dresden, 4 Schlossstrasse 4.

Nur Schloss-Strasse Nr. 2,

zunächst des Altmarktes im Gewölbe des Hofes,

Reelle Waaren, wahrhaft billige Preise.

Größte Auswahl von
von 1 Thlr. an bis 10 Thlr.

Kaffeeservice

Tassen in Weiß und Bedruckt von 1 Ngr. an.

Tassen

Tassen

Puppenköpfe,

Blumenvasen, Figuren, Dosen, Schreibzeuge, Leuchter etc. zu den billigsten Preisen. Ich erlaube hierdurch alle geehrten Herrschaften mein wohl assortirtes Lager geneigelt zu besuchen zu wollen, indem ich durch geringe Procente mit grossem Umsatz und nur durch gute Waaren fort dauernde Kundenschaft zu erwerben suche. Hochachtungsvoll

August Hofmann.

Die Spiegelfabrik von Ferdinand Hillmann,

Königl. Hoflieferant, Wilsdrufferstr. 26,
empfiehlt als passende Weihnachtsgeschenke ihr reichhaltiges Lager von Spiegeln, Kronleuchtern, Ampeln, Gandelabres und Wandleuchtern, Toiletten in Nußbaum- und Mahagoni-Holz, Cigarren-, Thee-, Zucker-, Nähkästen, und dergl., sowie Toiletten-Gegenstände aller Art, und sichert die billigsten Preise zu.

Als Weihnachtsgeschenke

empfehlen Unterzeichnete ihr reichhaltiges Lager von

- Draisienpferde,
- Tafelwagen,
- Kinderstühle, zum Zusammenlegen
- Schlittschuhe,
- Plattglocken,
- Werkzeugkasten,
- Feuergerüstständer,
- Schirmständer,
- Wiegenpferde

zu bedeutend herabgesetzten Preisen.

Littel & Bündel, am See 10 und Freiburgerplatz 21 c.

Täglich frische

ächste prima Whitstabler Austern,
große Holsteiner do.,
Holsteiner Riesen= do.

empfiehlt die Weinhandlung und Weinstube von

Carl Höpfner,

Landhausstrasse 4.

Oscar Renner,

Marienstrasse 27, Ecke der Margarethengasse,
empfiehlt vorzügliches

Bodenbacher Bier

aus der gräßl. v. Thun'schen Brauerei en gros & en detail,

Jeden Tag warmes Stammbräu.

Der neue Gartensalon gut geheizt, ist jeden Abend geöffnet.

Dem hiesigen und auswärtigen P. P. Publikum hiermit die ergebene Anzeige, daß ich den

Gasthof zu Rädniß

unter heutigem Tage nachweise übernommen habe und empfehle meine neu vorgeordneten Localitäten mit Saal einer geneigten Beachtung.

Hochachtungsvoll ergebenst

Gustav Saam.

Bemerkte noch, daß der zweiten Feiertag karfreitliche Ballmusik stattfindet. D. O.

Lager
rator
eubner,
eiffer,
fferstraße 9.
hättslage
nitz ist ein
re-Ecklo-
zu einer lei-
tion befom-
nischen. Näheres
men
zum Abtragen
bequem einge-
t als interimis-
e Bude.
en lang, 8 El-
deren Seite ca.
internen 5 Ellen
t Wappe gedreht.
ände sind von
etern mit Ded-
mit sechs Stück
en breiten Fen-
stügeligen Ein-
Der Fußboden
en breiten, 8
rettafeln.
ertragen Tra-
me,
dhet und nicht
nur eine solche,
eisen, wird als
einen Gelehrten
Land von Neu-
Vorträge hal-
fferten werden
adigst erbeten.
h t
ind und Amme
bekehend aus
chteter Küche.
ngabe sub D.
st. Dresden.
d Modernisir-
nen,
l. Ueberlößpel-
Rampeschstraße
für Käufer an
findet sich die
istinhaders in
g des Geschäft-
n Flaschenbier-
zur Schmelz-
er Mann als
unter günsti-
st.
ren
den Abend-
erschein
ung abzugeben
Bl.
r billige,
gute Sorten
tus sind zu
ng. 10, 1.,
re.
Näknitzplatz
stertes Zimmer,
weite Etage ge-
n gesucht.
et man Struve-
gefl. abzugeben.
ford,
Jahre alt, in
ar, ist zu ver-
den Gut Nr. 6.
litten
iertage zu ver-
t. 6, 2. Etage.
ellage.

Seldenhüte von Thlr. 1. 18 Ngr. bis zu den feinsten Qualitäten.

C. F. Lehmann

empfiehlt zur bevorstehenden Cur einer geneigten Beachtung:
gute Offizier-Helme
aller Waffengattungen,
Czapkas und Czakos,

insgleichen **Büschel** für die hohe Generalität, Offiziere des Gen. rat-stabes und der Gard. n.
Uniformhüte
in kleiner schöner Façon für jeden Rang werden in kürzester Zeit geliefert.
Chapeaux mécanique en satin et thibet.

C. F. Lehmann,

Königl. Hof-Hutmacher,
Frauenstrasse.

Sagdhüte, Eibens-Hüte, Stoffhüte, Filzhüte, etc.

Stroh- und Filzhüte in allen modernsten Façons zu billigen Preisen.

уважаемому вниманию публики предлагается

Belsenkeller-Bockbier,

ausgezeichnet schön, empfiehlt
Haubold's Restauration,
Altmarkt Nr. 14.



Zur Beachtung!

Montag und Dienstag, als den 30. und 31. d. M., halte ich mit einem großen Transport leichter und schwerer guter

dänischer Pferde

in Dresden, „Stadt Coburg“, zum Verkauf.
W. F. Heinz.

Sächsische Hypotheken-Versicherungs-Gesellschaft zu Dresden.

Zeichnungen auf die Porteur-Actien der Gesellschaft à 100 Thlr. werden fortwährend entgegen genommen in Dresden: bei der Weimar'schen Bank, Schöffelgasse, im Rathhause, bei Herrn Banquier C. Haase, Altmarkt Nr. 6, und im Hauptbureau der Gesellschaft, Schreibergasse 1 u. 2. Etage.

Kleiderhalle

der Association Concordia, a. d. Kreuzkirche 4, Ecke d. Kreuzstraße, empfiehlt ihr reichhaltiges Lager fertiger Herren-Garderobe, sowie auch die neuesten Stoffe aller Art zu Bestellungen nach dem Maße welche schnell und solid ausgeführt werden. Sämtliche Artikel sind vom Gesellschafts-Comité geprüft und werden zu festen Preisen verkauft.
Das Directorium.

Auction.

Auf der kgl. Hofwiese bei Langenbrück sollen **Freitag den 27. Decbr. d. J.,** Nachmittag 2 Uhr, mehrere Scheffel geringes Geteide und 10 Haufen Ueberkehr gegen sofortige Bezahlung öffentlich versteigert werden.
Dresden am 19. December 1867.
Königl. Oberstallamt.

C. F. Günshel,

Seestr. 1, neben Parfümeur Söh, Seestr. 1, empfiehlt sein **großes reichhaltiges Lager** französischer, Wiener und Prager Glacé-Handschuhe, Non-beautés in Châles, Gharpes, Cachenez & Cravatten, elastischen Traggürteln und Anlegürteln in grosser Auswahl zu äusserst billigen Preisen.

Christbaumlichtchen

in Wachs, Stearin und Paraffin von allen Größen, Biennlichte, Eisenwachslicht, Wachslicht in gelb, weiß und gewalt, fein parfümierte Seifen, Pomaden, Haarbüschel und Parfümerien empfiehlt einer geneigten Beachtung
Gustav Fickert

Gummischuhe,

beste Qualität, für Herren, Damen und Kinder, empfehle in großer Auswahl zu billigen Preisen; ebenso Herren- und Damensiefel aller Art, modern und solid gearbeitet, erstere von 2 Thlr. 20 Ngr., letztere von 1 Thlr. 10 Ngr. an, Kinderstiefel von 15 Ngr. an.
A. Sübert,
Marienstr. nahe u. Antonplatz 4.

Noch nie dagewesen. Für Wiederverkäufer!

Lagerrechnungen 100 St zu 3 1/2, 5 u. 10 Ngr. **Sola- & Primas** Weichel, Anweisungen 100 St. 5 Ngr. **Kathenbriefe** pr. Ds. von 4 Ngr. an. **Gratulationskarten** pr. Ds. von 1 1/2 Ngr. an. **Neujahr** Witzkarten, 100 Stück 20 Ngr. **Geprägte Karten** 100 St. 7 und 8 Ngr. **Trauerkarten**, pr. Ds. 2 Ngr. **Einladungskarten** zum Ball, Kränzchen, Abendessen 100 St. 5, 7 1/2 u. 10 Ngr. **Speise, Wein- & Frühstückskarten**, 100 St. 7 1/2 Ngr. **Converts & Briefpapiere**, äußerst billig. Bei Entnahme größerer Posten Extra Rabatt. Probeforderungen gegen Nachnahme.

Wilh. Reuter,

14 Flemmingstraße 14.

Hausverkauf

Ein im besten Zustande befindliches Haus in der Nähe der Post und der Marienstraße, ist unter annehmbaren Bedingungen aus freier Hand zu verkaufen. Dasselbe ist mit Gas und Wasser, Hof und Keller versehen und eignet sich für Expeditionsgeschäft 1c. vorzüglich für einen Fleischer. Näheres Wilstrasserstraße 45, part.

Ziegenfelle,

Hafen-, Kammingen-, Käse-, Marber-, Jütis- und andere Wildwaaeren laufe
Er. Rajchke,
Kürschner in Dresden

Geld auf alle Waaren, Möbl., Bettren, Kleider, Wäsche Gold und Silber, Leihhausfaktoren unter Discretion Langhausstraße 6, II. Et.

Neue Winterröcke und Hosen billig zu verkaufen im

Schöne große Citronen, schöne grosse Apfelsinen, franz. und rhein. Wall-Nüsse, Amerikanische Para-Nüsse, empfing und empfiehlt
Ernst Ludw. Zeller,
Langhausstraße 1.

Linderungsmittel gegen Husten.
Malz-Syrup,
in neuer schöner Waare, gold gelb, stark und süß, in Krügen und ausgewogen, à Pfund 24 Ngr.,
Weisser Brust-Syrup,
von Leopold u. Comp. in Breslau, 1/2 Fl. 20 Ngr., 1/4 Fl. 11 Ngr., 1/8 Fl. 6 Ngr.,
Süß Britischer Malz mit Savanna-Zucker, in Tafeln verschiedener Größen,
Malz-Zucker, Rettig-Ponbons empfiehlt
Ernst Ludw. Zeller,
Langhausstraße 1.

Neue Sultan-Hosinen,
= Cleme do.,
= Kisine do.,
= Chorinthen do.,
= Mandeln, süß u. bitter,
= Weinejer Citronat,
Zud. Backzucker, gem. u. ganze,
Frisch gek. Gewürze,
Kaiser-Auszugwehl,
Schmalzbuter
empfiehlt bei billigen Preisen einer geneigten Beachtung
Ernst Ludw. Zeller,
Langhausstraße 1.

Rechten Cognac, direct bezogen,
= Jamaica-Rum,
= Westindischen do.,
= Brac de Goa,
= Berl. Getreidekummel,
= Ahasch Kummel,
= Grogg, Vanille-Essenzen,
= Schlammers-Panichschenz,
= Gaffmann'schen Magenbittern,
= Boucamp of Magenbittern,
= Old Sherry Punch
empfiehlt
C. L. Zeller,
Langhausstraße 1.

Grosses Lager echt mexicanisch. Vanille,
à Loth 6 und 10 Ngr.,
à Schote 10 und 25 Pf.,
im Ganzen vortheilhaft billiger,
Schwarze und grüne Thees,
Erstere empfehlenswerth ins Gebäd bei
Ernst Ludw. Zeller,
Langhausstr. 1.

Russ. Caviar,
größtens, dazu keine Fäschchen von 2, 1 und 1/2 Pfund Inhalt, zu Präsenten,
Lüneburger Bricken, Gardisten, Elbinger Bricken, Scottinen, Russ, Sardinien, Anchovis, Gothaer Cervelatwurst Goth. Knackwürste, Frankf. Brühwürste, Kieler Sprotten, Brab. Sardellen 66er Amer. Schweinefett, Vollheringe, schon große, Matje-heringe, Schod 1 Thlr., Sarduen à 1/2 halle, empfiehlt im Ganzen und Einzelnen
Ernst Ludw. Zeller,

Preismedaille von Chemnitz 1867.
Feinstes u. einbruchsichere Cassafahrer u. Chatouillen neueste Construction, desgleich. eliserne Bettstellen empfiehlt
Aug. Stradtman,
Schlossermeister,
Pilsnitzerstraße 44.

Ein nahe von Neustriehen gelegenes **Gartengrundstück** mit kleiner Villa u. Zubehör, äußerst gesund und angenehm gelegen, ist Verhältnisse halber billig zu verkaufen und theilt alles Nähere darüber die Redaction der Dr. v. Naq. mit.

Billigster Verkauf neuer und getragener **Winterüberzieher,** überhaupt aller Arten **Herrenkleider** gr. Schiessg. 7. 3. Getragene Kleider werden stets gekauft und als Zahlung gegen neue mit angenommen.

Zum höchsten Preis kauft man getragene **Herrenkleider.** Gef. Adr an Rad. Kühn, Altmarkt, Buchbind. ertheilt.

Die Weinhandlung u. Weinstube von **F. Schönherr,** II. Meißnerstraße Nr. 6, empfiehlt seine anerkannt guten reinen Landweine aus dem Königl. Sächs. Ruffenhaus in Gebinden, Kannen und Flaschen.

Schöpfensfleisch, ausgezeichnet gute Waare, à Pfund 3 1/2 Ngr., empfiehlt
C. Lucas,
II. Plauenischegasse 25.

Calligraphische Arbeiten, Gelegenheitsgedichte, Tafelbücher 1c. stets originelle poetische Auffassung, Briefe, Gesuche, Buchbindergalanterarbeiten u. 1. w. fertigt billig, sauber u. schnell
Emil Riepel, Schafgasse 34, part. Gartenhaus.

Einen größeren Rest alte Havanna-Cigarren, dunkle Sorte, verlaufe ich, um damit zu räumen, à Mille 15 Thlr., 25 St. 11 1/2 Ngr.

Ernst Raden, Seestraße 14 I.

Orlauer rother Ungarwein à Flasche 9 Ngr. excl. Flaschen empfiehlt
B. F. Seeger, Weinhandlung in Neustadt-Dresden, Cafarmenstr. 13a. Flaschenlager für Mikradt bei: **Alfred Weibel** Marienstraße Nr. 7, part.

Gut gelagerte Cigarren von 2 Pf. an,
Tabak von 36 Pf. pro Pfd. an,
Schnupftabak empfiehlt
L. S. Schulz,
Cigarrenhandlung en gros et en detail
28 Freibergerplatz 28.

2 Rennschlitten, stehen Pilsnstraße 61 à St. circa für 10 Thlr. zu verkaufen.
Winteröcke Jaquets und Sofen sollen mit damit zu räumen, äußerst billig verkauft werden

Baille
 1867.
 e u. einbruch-
 Caffaschränke
 neuen neuesten
 tion. desgleich.
 Bettstellen
 pflicht
Stradtmann,
 ermeister,
 rstraße 44.
 en gelegenes
Stück
 behör, äußerst
 legen, ist Ber-
 zu verkaufen
 darüber die
 Nachr. mit.
er
auf
ragener
zieher,
 rten
ider
 g. 7. 3.
 den stets ge-
 gegen neue
Breis
 enkleider.
 n, Altmart,
Beisprobe
rr.
 r. 6,
 guten reinen
 königl Säch.
 n, Rannen
sch,
 e, a Pfund
Lucas;
 -gasse 25.
 , Gelegen-
 ber se. stets
 sung, Briefe,
 tricarbeiten
 über u. schnell
 34, part.
Bern
te
na-
en,
 ch, um damit
 hr., 25 St.
den,
 .
er
wein
 . Flaschen
 Weinhandlung
 rnenstr. 13 a.
 abt bei:
 pfel
 , part.
gerte
ren
nk
 . an,
base
hulz,
 s et en détail
 h 22.
itten,
 St. circa 18
 uets und
 um damit zu
 kauft werden

**6% Prioritäts-
 Anleihe
 des Sächsischer Stein-
 kohlenbau-Vereins.**

Von dieser in Höhe von 180,000 Thlr. zur Emission gebrachten Anleihe sind bis jetzt circa 120,000 Thlr. bezogen und können ferner Obligationen derselben à 100 Thlr. Neanweith zum Course von 98%^o excl. Zinsen vom 1. Juli a. o. bezogen werden durch:
 Herren Günther & Rudolph in Dresden,
 Herrn Ed. Haase in Dresden,
 Herren Lüder & Tischer in Dresden,
 Herren George Meusel & Comp, in Dresden,
 Herrn Eduard Koch Nachfolger in Dresden,
 Herrn R. Schie in Dresden,
 das Comptoir des Sächsischer Steinkohlenbau-Vereins in Dresden,
 Wislbrunnerstraße Nr 28 1,
 die Allgemeine Deutsche Credit-Anstalt in Leipzig,
 Herrn C. E. Wunder in Meissen.
 Dresden, 10. December 1867.

**Directorium des Sächsischer
 Steinkohlenbau-Vereins.**
Richard Beck, d. 3. Vorsitzender.

**Deutschlands schönstes
 und grösstes Etablissement für das
 reisende Publikum.**
Görlitz, Postplatz Nr. 13.
 (Im schönsten Theil der Stadt.)
Georg Kruse's Hotel garni,
 verbunten mit großartigem Restaurant, empfiehlt sich dem schätzbarsten
 reisenden Publikum bei reellster und billigster Bedienung.
34 Zimmer. Einrichtung comfortable. Telegraph in jedem
 Zimmer. Betten vorzüglich. Zimmer von 10 Sgr. an bis zu 1 Thlr.

Stein- und Braunkohlen
 guter Qualität zu Werkspreisen empfiehlt die Niederlage in den Wabucht-
 Bögen zunächst der Altmärker Gas-Anstalt von
J. G. Busch.
 Bestellungen sind unfrankirt erbeten.
 Die ungewöhnlich schönen, grossen
französischen Wallnüsse,
 das Pfund 28 Pfennige (1 Pfd. = ca. 50 Stück),
 welche vergangenes Jahr allgemeinen Beifall fanden, sind wiederum einge-
 troffen
A. Kourmousi,
 (altes Geschäft),
 Gewandhausstr. vis-à-vis Café Fran. als.
 Mein reich assortirtes Lager
 in feinen wie billigen
Tisch- & Dessertweinen,
 von à Bout. 7 Rgr. an bis 45 Nar.,
 vorzüglichen Rums, Aracs & Cognacs,
 feinen Thees etc.,
 halte geneigter Berücksichtigung bestens empfohlen! Achtungsvoll
Moritz Doerstling,
 Weinhandlung en gros & en de ail,
 Thalstraße 1, Thal- & Louise-str.-Ecke.
 Die von mir fabr. extra feinen
Dresdner Punsch-Essenzen,
 als: von Rum 17 1/2 Rgr., von Arac 20 Rgr., Wein-Ana-
 nas 23 1/2 Rgr. pr. Bout., sowie meine billige, schöne Necus-Glän-
 wein-Essenz, à 12 Rgr. pr. Bout., empfehle ebenfalls Gebind-
 wie Flaschenweise bestens!
Wiederverkäufern bei größeren Partien Rabatt!
Moritz Doerstling,
 Thalstrasse 1. Thal- & Louise-str.-Ecke.

Christbaumkerzen
 in Wachs, Stearin, Paraffin und Talg in allen Größen,
Wachsstock in gelb, weiß, bunt und gemalt,
 do. à Elle 10 und 12 Pfennige,
ächte Eau de Cologne, ff. Seifen, Haaröle,
Pomaden und diverse Parfümieren
 empfiehlt billigst
Reinhold Fischer, Nr. 20 Breite-
strasse Nr. 20.
 Als etwas Besonderes
 empfangen wir von unserer vertretenden Kornbranntwein-
 Brennerei in Nordhausen
**10 Jahre alten Nordhäuser
 Kornbranntwein,**
 den wir in Flaschen in vorzüglichster Qual tät empfehlen.
Eiserl & Co. DampfstraÙe

Neues Abonnement auf die Zeitschrift:
Tribüne,
 Organ für öffentliches Leben,
 - Gerichtshalle, Berliner Stadtgeschichten, Novellen-Zeitung -
 mit dem Beiblatt:
Berliner Wespen,
 illustriertes humoristisches Sonntagsblatt,
 herausgegeben von Julius Stiendenheim,
 illustriert von G. Heil.

Die Tribune geht am 1. Januar in den Verlag der unterzeichneten
 Buchhandlung über und erscheint von da ab viermal wöchentlich in Folio
 in eleganter Ausstattung, nämlich:
Dienstag, Donnerstag, Sonnabend
 und am **Sonntag früh als illustriertes Sonntagsblatt:**
Berliner Wespen.
 Es ist somit gelungen, dieser Zeitung in dem hiesigen Herausgeber
 der in Hamburg erschienenen „Wespen“ einen unserer beliebtesten und
 talentvollsten Schriftsteller zuzuführen. Außerdem haben wir noch andere
 gediegene Kräfte gewonnen, welche den Inhalt der Tribune:
wahrheitsgetreue Darstellung interessanter
Verhandlungen bei den Berliner
Gerichtshöfen,
Politik und Gemeinwesen vom liberalen
Standpunkte aus,
pikante Schilderung des Berliner Lebens,
interessante Criminal-Novellen,
Roman-Zeitung etc
 zu einer allgemein ansprechenden Lectüre gestalten

In dem Beiblatt unter dem Titel: Berliner Wespen wird Julius
 Stiendenheim die politischen und hauptstädtischen Begebenheiten eine wichtige
 Rolle passiren lassen, und dürfen wir dem geschätzten Leserkreis mit Sicher-
 heit interessante und erheitende Gaben aus der Feder dieses allge-
 mein beliebten Humoristen versprechen.
 Trotz der außerordentlich kostspieligen inneren, sowie äußeren Umge-
 staltung des Blattes bleibt der Preis unverändert vierteljährlich 24 Sgr.,
 für Berlin vor wie nach das Monatsabonnement 8 Sgr.!!
 Abonnements nehmen die Königl. Postämter des In- und Auslandes,
 sowie sämtliche Buchhandlungen an, in Berlin die sämtlichen Zeitungs-
 Expeditoren, sowie die unterzeichnete Verlagshandlung.
 Die geehrten auswärtigen Abonnenten bitten wir, ihre Abonnements
 rechtzeitig anzumelden, da wir bei späteren Anmeldungen mit dem besten
 Willen nicht für die vollständige Nachlieferung der erschienenen Nummern
 einstehen können.
G. Mecklenburg in Berlin,
 Krausenstraße 41.

**Pilsener
 Bier-Halle,**
 7 große Schießgasse 7,
 empfiehlt
Pilsener und Leitmeritzer Biere
 feinsten Qualität,
Nürnberger Bier
 aus Kurze's Brauerei, pikant und kräftig.
 Einige Kunstwerke sind in meinem Restaurationslocal
 zum Verkauf ausgestellt, wobei ein selbstspielendes Musikwerk:
Mandoline mit Glockenspiel
 und Himmelsstimmen,
 täglich anzuhören von 11 bis 1 Uhr, Abends von 8 bis 10 Uhr.
Herrmann Hollack.
Weberwaaren-Lager.
Glauchauer & Chemnitzer Kleiderstoffe,
 eigenes Fabrilat, von
C. Hennig, Hauptstrasse 13.
 Verkauf zu Fabripreisen nur bis 21. d. M.
C. Hönger, pr. Zahnarzt,
 Kunze's Nachfolger, Breitestraße 12 P. (Ritterhof),
 empfiehlt seine schmerzstillende Zahnfluctur und Mundwasser. Zähne
 werben leicht und sicher gezogen, plombirt und gereinigt.

Boigtländer Lagerbier ff.,
 von den Actien-Brauereien zu Plauen i. V.,
 à Krügel 15 Pf., von vorzüglichem Geschmack und Güte empfiehlt
G. B. Treppenhauer,
 Wisenhorststraße 2b,
 neben dem Neustädter Bezirks Gercht.
 Gleichzeitig empfehle
H. Bockbier, à Krügel 18 Pf.
Den 2. Feiertag Tanzmusik
im Gasthof zu Königsweinh.

Regulatore,
 aus der Uhrenfabrik von
Louis Rentzsch in
Meissen
 verkauft zu
Fabrikpreisen
Friedr. Hackeschmidt,
 24 große Plauensche Str. 24.

Extrafine Punsch-
 und
Grog-Essenzen,
Jam.-Rum und ächten
Arac,
 fortwährend frischen
Bischof u. Cardinal,
 pro Flasche 6 Rgr.
Dr. Getreidelümmel
 pr. Flasche 8 Rgr., pr. Kanne 6 Rgr.;
 empfiehlt **J. L. Hennig,**
 10 Annenstraße 10.

Geld sofort gegen alle
 Werthgegen-
 stände & Verfs-
 hausscheine
Morgarethengasse 6. II.
Gute Herren-
Kleidungsstücke,
 vorziigl. Winterröde,
 und billig zu verkaufen
17 GalleriestraÙe 17
 2. Stage, vom Altmärk herem I. Selts

Associe-
Genuch.
 Für ein bereits bestehendes Strumpf-
 waaren Geschäft (Export) wird für
 Neujahr ein Associe mit einem dis-
 poniblen Vermögen von 6 bis 8000
 Thlr. gesucht. Offerten unter der
 Chiffre **F O. 100** franco poste
 rest. Chemnitz ni bernul a m.

Geld sofort auf alle
 gute Pfänder
17 Galleriestr. 17 II.
Offene Stelle. Ein Ge-
 schäftsfäh-
 ter resp. Buchhalter, wird für eine
 Fabrik gesucht. Gehalt 800 Thlr.,
 nach Umständen mehr. Fachkenntniß
 ist nicht erforderlich. Näh. erhält W.
Kühne in Ragdeburg II. Klosterstr. 5.

Operngucker,
 Brillen, Zornnetten, Thermometer,
 Barometer.
Carl Lehmann, Optiker.
 16 Moritzstraße 16.
Totaler Ausverkauf.
 von Cigaretten-Etuis, Vorte-
 monnaies, Photographie,
 Albums, Fächer u. Schmuck-
 gegenstände zu u. unter Fabrik-
 preisen in der Kurzwaarenhandlung von
Carl Seckel, 6 Pragerstr. 6.

Weißw. Landwein,
 unverfälscht, à Flasche 6 Rgr., bei
 Entnahme von 12 Flaschen 1 Flasche
 Rabatt.
 Rothweinpunsch, Schiumers-
 punch, Victoriapunsch,
 in halben und ganzen Flaschen, um
 damit zu räumen, zu Kostenpreisen
 empfiehlt
Moritz Hennig,
 Ost-Allee 23.

Winter-Handschuhe
 für Damen von 3 Rgr. an,
wollene Hemden
 von 1 Thlr. 15 Rgr. an,
Shawls, Tücher
 etc. zu halben Werthpreisen.
C. Küstritz
 Ost-Allee 7.

Nähmaschinen-
Fabrik & Näh-Anstalt
 von **Otto & Bieding,**
 10 gr. Schießgasse 10,
 vis-à-vis der Moritzstraße.
 Ein gutes Zugferd steht in
 Leutenich Nr. 8. zu verkaufen.

